**Teledyne FLIR und Teledyne GFD zeigen auf der Interschutz Innovationen zur Brandbekämpfung auf einem gemeinsamen Stand**

Zwei der weltweit innovativsten Anbieter von Brand-, Gasdetektions- und Überwachungstechnologien werden auf der Interschutz 2022 auf einem gemeinsamen Stand ausstellen. Damit bieten sie allen, die nach fortschrittlichen Lösungen zum Schutz von Gebäuden, Personen und insbesondere Feuerwehrleuten suchen, eine bequeme, zentrale Anlaufstelle. Teledyne FLIR, Spezialist für Wärmebildkameras und -sensoren, und Teledyne Gas and Flame Detection (GFD) werden vom 20. bis 25. Juni auf der Messe in Hannover in Halle 27, Stand H18 vertreten sein.

Als weltweit führende Fachmesse für die Feuerwehr- und Rettungsbranche werden sowohl Teledyne FLIR als auch Teledyne Gas and Flame Detection eine Reihe bewährter Produkte präsentieren, die die Feuer- und Gaserkennung und -überwachung verbessern. Zudem werden zwei brandneue Innovationen auf dem Stand zu sehen sein, die noch mehr Möglichkeiten für den Feuerwehrbereich bieten.

Zu den führenden Produkten, die Teledyne FLIR ausstellt, gehören die Wärmebildkameras der K-Serie, die speziell für anspruchsvolle Anforderungen der Brandbekämpfung entwickelt wurden. Auf dem Stand wird die gesamte Produktpalette zu sehen sein, angefangen bei der K1-Kamera für Lagebewusstsein (Situational Awareness), die am Brandort als zusätzliches Augenpaar dient und die es Kommandanten, Beamten und Inspektoren ermöglicht, eine schnelle und dennoch gründliche 360°-Beurteilung in völliger Dunkelheit und durch Rauch hindurch durchzuführen. Ebenfalls ausgestellt wird die kompakte Wärmebildkamera (WBK) K2, die mit der patentierten Multi-Spectral Dynamic Imaging (MSX®)-Technologie von Teledyne FLIR ausgestattet ist. MSX erzeugt durch die Zusammenführung des visuellen und des thermischen Spektrums besonders detailreiche Wärmebilder.

Zu den weiteren WBKs, die mit Sicherheit die Aufmerksamkeit der Interschutz-Besucher auf sich ziehen werden, gehören die leistungsstarken Modelle K33, K45, K53 und K55 mit fortschrittlichen Eigenschaften und Funktionen für unterschiedlichste Anforderungen. Auch die NFPA-konforme K65 wird ebenso im Mittelpunkt stehen wie die kompakte Wärmebildkamera C5, die sich ideal für die Erkennung potenzieller Brandgefahren wie z. B. heiße Sicherungen eignet. Darüber hinaus sehen die Standbesucher Beispiele für Wärmebildkamera-Ladegeräte für Einsatzfahrzeuge sowie eine kleine Auswahl an Mehrzweck-Nachtsichtmonokularen der PVS-Serie und ITS-Wärmebildkameras für Verkehrsüberwachungsanwendungen. Außerdem wird ein Wärmeüberwachungssystem für die Brandfrüherkennung ausgestellt, das der Teledyne FLIR-Integrationspartner MoviTHERM entwickelt hat: Es kann steigende Temperaturen erkennen, bevor sich ein Feuer ausbreitet.

Bei der Schwestergesellschaft Teledyne Gas and Flame Detection stehen zwei neue tragbare Lösungen auf der Interschutz im Mittelpunkt. Als erstes wird der neue Gas Laser vorgestellt, ein Gerät, das die Ferndetektion von Erdgas bei der Brandbekämpfung ermöglicht und damit die Sicherheit für Feuerwehren und Ersthelfer optimiert. Die Anwender können gängige Entlüftungsstellen aus einer sicheren Entfernung von bis zu 30 m schnell scannen.

Ein weiteres neues Produkt ist GT Fire, das die Möglichkeiten der Gasdetektion erhöht, indem Feuerwehrleute damit Lecks mit größerer Genauigkeit isolieren können, während sie auf das Eintreffen des Versorgungsunternehmens warten. Mit GT Fire können die Einsatzkräfte die zusätzlichen Informationen nutzen, um einen Einsatzort effektiver zu sichern.

Auf dem Stand finden die Besucher zudem weitere tragbare Lösungen wie den beliebten und kompakten Einzelgasdetektor Protégé ZM und den tragbaren 4-Gas-Monitor PS200.

Zu den ausgestellten stationären Lösungen von Teledyne GFD gehört das MX 32, eine kompakte Gaswarnanlage, die über analoge und digitale Eingänge verfügt, um die Anforderungen verschiedener Brandbekämpfungsanwendungen zu erfüllen. Ebenfalls präsentiert werden der digitale Detektor OLCT10N für brennbare, giftige und explosive Gase oder Sauerstoff sowie der Flammenmelder der Serie DF-TV7.

Unabhängig von den Anforderungen kann sich eine vergleichsweise kleine Investition in diese innovativen Lösungen von Teledyne FLIR und Teledyne Gas and Flame Detection auszahlen und dazu beitragen, Leben zu retten, Gebäude zu schützen und die Sicherheit von Feuerwehrleuten zu gewährleisten. Interschutz-Besucher sind herzlich eingeladen, ihre spezifischen Herausforderungen und Anforderungen mit beiden Unternehmen zu besprechen, die beide mit einem erfahrenen und sachkundigen Team am Stand vertreten sein werden.